







**BITTE DIE VORLIEGENDE ANLEITUNG SORGFÄLTIG LESEN UND AUFBEWAHREN**

**Rücken-Orthese bei Osteoporose**  
**KONFORMITÄTSERKLÄRUNG**  
 Die ORTHOSERVICE AG erklärt, in seiner Funktion als Hersteller, in alleiniger Verantwortung, dass dieses vorliegende Medizinprodukt der Klasse I angehört und gemäß den Anforderungen der EU-Verordnung 2017/745 (MDR) hergestellt wurde. Die vorliegende Anleitung wurde unter Anwendung der vorgenannten Verordnung erstellt. Sie dient dazu, den ordnungsgemäßen und sicheren Gebrauch des Medizinprodukts zu gewährleisten.

**WARENMARKEN DER MATERIALIEN**  
 Velcro® ist eine eingetragene Warenmarke von Velcro Industries B.V.  
**VORSICHTSMAPPHEN**  
 Es wird empfohlen, dass der vom Produkt ausgeübte Druck nicht auf die Teile des Körpers einwirkt, die Verletzungen, Schwellungen oder Tumescenzen aufweisen. Es ist ratsam, das Produkt nicht so fest anzuziehen, um keine übermäßigen lokalen Druckstellen zu erzeugen und keine Kompression der darunterliegenden Nerven und/oder Blutgefäße auszulösen. Es ist ratsam, ein Kleidungsstück zu tragen, das den direkten Kontakt mit der Haut vermeidet. Bei Bedenken zur Anwendung des Produkts bitte an einen Arzt, Physiotherapeuten oder Orthopädietechniker wenden. Bitte sorgfältig das Innenetikett mit der Material-Zusammensetzung des Produkts lesen. Es ist ratsam, das Produkt nicht in der Nähe von offenen Flammen oder starken elektromagnetischen Feldern zu tragen. Nicht bei direktem Kontakt mit offenen Wunden auftragen.  
**HINWEISE**

Es ist ratsam, dass das Produkt, das für die unten aufgeführten spezifischen Indikationen bestimmt ist, von einem Arzt oder Physiotherapeuten verschrieben und von einem Orthopädietechniker entsprechend den individuellen Bedürfnissen angepasst wird. Um die Wirksamkeit, Verträglichkeit und korrekte Funktionalität zu gewährleisten, muss die Applikation mit größter Sorgfalt durchgeführt werden. Keinesfalls darf die vom Arzt/Physiotherapeuten/Orthopädietechniker vorgenommene Einstellung verändert werden. Bei nicht bestimmungsgemäßer Anwendung oder Einstellung erlischt die Haftung des Herstellers. Die Orthese ist nur für den Gebrauch durch einen einzigen Patienten bestimmt, andernfalls übernimmt der Hersteller keine Haftung gemäß der Verordnung für Medizinprodukte. Bei überempfindlichen Personen kann es bei direktem Hautkontakt zu Rötungen oder Reizungen kommen. Bei Auftreten von Schmerzen, Schwellungen, Tumescenzen oder anderen normalen Reaktionen bitte sofort an den eigenen Arzt wenden und, in besonders schwerwiegenden Fällen, die Tatsache dem Hersteller und der zuständige Behörde in eigenen Land melden. Die orthopädische Wirksamkeit des Produktes ist nur dann gewährleistet, wenn alle seine Komponenten verwendet werden.

**AUSWAHL/GRÖßEN**

Art.-Nummer	REF.33049			
Größen	XS	S	M	L
Abstand T1-L5 cm	35/41	41/47	47/54	54/61
Beckenumfang cm	70/125	70/125	70/125	70/125
Farbe	grau			



REF. 33049/P Optionale Luftkissen-Pelotte Spanngurte im Rücken- und Bauchbereich, aus traqefreundlichem Material

**PFLEGE**  
 ✘ Nicht bleichen ✘ Keine chemische Reinigung  
 ✘ Nicht bügeln ✘ Nicht im Trockner trocknen  
 ✘ Waschanweisung: Den Metallrahmen herausziehen: Punkte 1-a, b, c.  
 Anpassen für den Arzt oder Techniker. Von Hand in handwarmem Wasser mit neutraler Seife waschen; gründlich ausspülen. Abseits von Wärmequellen trocknen lassen. Wieder einführen des Metallrahmens: Siehe hierzu die Punkte 1-f, g, h. Das Produkt und seine Bestandteile nach dem Gebrauch sachgerecht entsorgen.

**INDIKATIONEN**  
 • Dorsolumbalgie infolge von Sinterungen der dorsolumbalen Wirbel  
 • Osteoporotisch oder metastatisch bedingte Sinterungen der dorsolumbalen Wirbel  
 • Posttraumatische oder arthrotisch bedingte Kyphose der Brustwirbelsäule  
 • Juvenile Osteochondrose

**EIGENSCHAFTEN**  
 • Innerer Aufbau aus modellierbarer, strahlendurchlässiger Aluminiumlegierung  
 • Patentiertes Schnürsystem  
 • Bauchbandage mit Korsett  
 • Einmaliges Schnürsystem – Durch das Spannen der Pelotten werden alle Gurte am Rücken und an den Schultern gespannt  
 • Kräfte-Multiplikation, um die Zugkraft an den Schultern zu verdoppeln - müheloses Schnüren und Spannen  
 • Dorsal-abdominale Gurte mit hautverträglichen Schnallen  
 • Direkte Befestigung der dorsal-abdominalen Gurte am Metallrahmen durch sich von selbst ausrichtenden Schnallen und Knöpfen  
 • Bauchkorsett für mehr Komfort und Stabilität:  
 - mit Klettverschluss  
 - längenverstellbar  
 - elastischer Bereich aus Doppelgewebe (MTP und elastisches Funktionsgewebe)  
 • Elastischer Einsatz im Dorsalbereich mit biodynamischer Wirkung  
 • Schulterpolster mit Sollposition  
 • PE-Polster mit Bezug aus Feinsamt und Funktionsgewebe mit verschweißten Rändern

**ANPASSEN FÜR DEN ARZT/TECHNIKER**

- Den Metallrahmen aus der Polsterung herausziehen:
  - Die vier Druckknöpfe öffnen (Abb. A), mit denen die Polsterung am Metallrahmen befestigt ist.
  - Die oberen Schnallen lösen (Abb. B), d.h. aus dem Stift drücken (Hinweis: die Schnallen sind mit einem Stopper versehen, damit sie nicht aus dem Stift rutschen).
  - Metallrahmen aus der Polsterung herausziehen (Abb. C).
  - Metallrahmen am Rücken des Patienten anlegen und die Stellen prüfen, die modelliert werden müssen (Abb. D).
  - Rahmen nach ärztlicher Anweisung modellieren: eine Fläche bereit stellen, an der der Rahmen durch Hebelwirkung verformt werden kann, z.B. am Tischrand (Abb. E).
  - Metallrahmen wieder in die Polsterung stecken (Abb. F), darauf achten, dass die Stifte oben liegen.
  - Die beiden unteren Knöpfe verschließen (Abb. G1).
  - Die beiden mittleren Knöpfe verschließen (Abb. G2) – Vorsicht: der mittlere Verschluss kann je nach Schultergröße des Patienten an zwei verschiedenen Positionen angebracht werden; die Knöpfe anhand der Kerben an der äußeren Polsterung fluchten.
  - Die oberen Schnallen anbringen (Abb. H), d.h. in den Stift setzen und ziehen, bis sie einrasten.
  - Nun ist die Orthese fertig zum Anlegen. Es wird darauf hingewiesen, dass die Schulterriemen und Gurte so lang wie möglich sind.
- Zum Kürzen des Korsetts:
  - Die Klettverschlüsse öffnen und das abdominale Korsett vom dorsalen Teil lösen (Abb.K1)
  - Den Beckenumfang des Patienten messen
  - Den überschüssigen Stoff anhand der folgenden Übersichtstabelle zuschneiden: **VORSICHT: nicht zu viel abschneiden.**

Beckenumfang cm	70	80	90	100	110
Mindestlänge, die an jeder Seite abgeschnit. werden muss cm	25	20	20	15	5

- Das Korsett mit den Klettbändern wieder am dorsalen Teil anbringen (Abb.K1)
- Arme durch die Schulterriemen ziehen (Abb. J).
- Die Pelotten im Bauchbereich so mit dem Klettband schließen, dass sie zwar mittig am Bauch liegen, jedoch leicht versetzt zueinander (Abb. I):
  - Prüfen, dass auch der Rückenteil mittig zur Wirbelsäule liegt.
  - Falls erforderlich, kann das Korsett weiter verkürzt werden, wie oben beschrieben (siehe Punkt 2).
- Die Schulterriemen mit den Klettbändern an den Enden justieren (Achtung: es ist sehr wichtig, dass der Ring, mit dem der dorsal lumbale Gurt befestigt ist, auf der Medianlinie des Körpers zentriert liegt (Abb.L). Überschüssige Länge bei Bedarf abschneiden (Abb.M).
- Die Position der Schulterpolster mit den entsprechenden Klettbanden so regulieren, dass der Schlauchteil in der Achselhöhle liegt (Abb.N).
- Die Pelotten der dorsal-lumbale Gurte über die abdominalen Pelotten legen (Abb.O), die Gurte durch die Pelotten ziehen, bis die gewünschte Spannung erreicht ist (Abb.P) und das entsprechende Kärtchen herausziehen, um die Pelotten an den Gurten zu fixieren (Abb.Q). Die Spannung prüfen, indem die Pelotten in der Mitte der Bauchpelotte positioniert werden und bei Bedarf nachjustieren. Erst dann die überschüssige Länge abschneiden (Abb.R).
- Sicherstellen, dass die Gurte durch die entsprechenden Ösen am Korsett gezogen sind (Abb.S), um das anschließende Anlegen zu erleichtern.
- Falls verschrieben, die ZUSATZ-Luftpelotte (OPTION REF. 33049PA) entlang des inneren Klettbands am Rücken an der vorgegebenen Höhe positionieren (Abb.T), und nach Bedarf aufpumpen, um den Dorsaldruck zu erhöhen. Achtung – keinen zu starken Druck auf die Wirbelsäule ausüben.

**ANLEGEN FÜR DEN PATIENTEN**

- Anlegen der Orthese**
- Durch Einführen der Arme in die Schultergurte die Orthese anlegen (Abb. 1)
  - Mit dem Klettverschluss die Abdominal-Pelotten schließen, darauf achten, dass diese mittig positioniert sind (Abb. 2).
  - Die Pelotten der Spanngurte des Rücken- und Lendenbereichs (an den hinteren Enden der abdominalen Spanngurte vorpositioniert) lösen, nach außen anziehen (Abb. 3) und mit dem Klettverschluss auf dem vorderen Verschluss fixieren (Abb. 4).
- Ablegen der Orthese**
- Die kleinen Pelotten der Spanngurte des Rücken- und Lendenbereichs lösen (Abb. 5) und provisorisch falte sie auf sich selbst.
  - Die Schultergurte lockern sie vorwärts ziehen (Abb. 6).
  - Die Abdominal-Pelotte lösen (Abb. 7).
  - Die Orthese ausziehen (Abb. 8).

**PLEASE READ THESE INSTRUCTIONS CAREFULLY AND KEEP THEM**

**Spinal brace for osteoporosis**  
**DECLARATION OF CONFORMITY**  
 As the manufacturer, ORTHOSERVICE AG declares, under its sole responsibility, that this is a class I medical device that has been manufactured and assessed, according to the EU Regulation 2017/745 (MDR). These instructions have been drawn up in application of the aforementioned Regulation. They are intended to ensure an adequate and safe use of the medical device.  
**TRADEMARKS OF MATERIALS**  
 Velcro® is a registered trademark of Velcro Industries B.V.  
**SAFETY PRECAUTIONS**

We recommend that the pressure exerted by the device does not act on parts of the body with wounds, swelling, or welts. It is advisable to not over tighten the device so as to avoid generating areas of excessive local pressure or the compression of underlying nerves and/or blood vessels. Furthermore, we recommend wearing a garment to avoid direct contact with the skin. If in doubt on how to apply the device, contact a doctor, physiotherapist, or an orthopedic technician.  
 Read the product composition on the internal label carefully. We recommend to not wear the device in the proximity of free flames or strong electromagnetic fields.  
 Do not apply in direct contact with open wounds.  
**WARNINGS**

It is advisable that the device, designed for the specific indications as set out below, be prescribed by a doctor or a physiotherapist and applied by an orthopedic technician, according to the specific needs of the patient.  
 To ensure effectiveness, tolerability, and proper functioning, the application must be carried out with the utmost care. Never alter the adjustment made by the doctor/physiotherapist/ or orthopedic technician. The responsibilities of the manufacturer shall lapse in case of inappropriate use or adaptation.  
 The orthosis is made and to be used by only one patient. Should the orthosis be inappropriately used, the manufacturer declines all responsibility, as provided by the regulation for medical devices. In hypersensitive individuals, direct contact with the skin may cause redness and irritation.  
 In case of pain, swelling, welts, or any other adverse reaction, contact your doctor immediately, and in case of a particularly severe adverse event, report the incident to the manufacturer and the competent authority of your country. The effectiveness of the orthopedic product is only guaranteed when all the components are properly in use.  
**SELECTION/SIZE**

Item	REF.33049			
Size	XS	S	M	L
Distance T1-L5 cm	35/41	41/47	47/54	54/61
Pelvic circ. cm	70/125	70/125	70/125	70/125
Colour	grey			



REF. 33049/P optional inflatable pad Abdominal and dorsal tensioning straps, made from comfortable belt material

**MAINTENANCE**  
 ✘ Do not bleach ✘ No chemical cleaning  
 ✘ Do not iron ✘ Do not tumble-dry  
 ✘ Washing instructions: Pull out the metal frame, see points 1-a, b, c. Wash by hand in lukewarm water with neutral soap, rinse thoroughly. Leave to dry away from heat sources. Reinsertion of the metal frame: See points 1-f, g, h. Do not dispose of the product or any of its components into the environment.

**INDICATIONS**  
 • Dorsolumbalgia after healing of stable compression fractures of dorsolumbar vertebrae  
 • Stable compression fractures of dorsolumbar vertebrae caused by osteoporosis or metastatic tumors  
 • Hyperkyphosis of the thoracic spine, post-traumatic or caused by arthrosis  
 • Juvenile osteochondrosis

**CHARACTERISTICS AND MATERIALS**  
 • Malleable radiotranslucent aluminium alloy inner frame  
 • Patented strap system  
 - Fastens around the abdomen with a corset  
 - A unique tensioning system – all the rear straps and the shoulder straps can be tightened by pulling the pads  
 - A special system magnifies the force exerted to double the tension of the shoulder straps – maximum effectiveness with minimum effort  
 • Dorsal-abdominal straps with a low-friction strap  
 • Dorsal-abdominal straps attached directly to the metal frame with self-aligning buckles and press studs  
 • The abdominal corset ensures greater comfort and stability:  
 - Velcro® fastening  
 - Adjustable length  
 - Bonded stretchy MTP section and technical stretch fabric  
 • Biodynamic, stretchy dorsal insert  
 • Padded shoulder straps with the option of pre-setting their positions  
 • PE padding bonded with velour and technical fabric with bonded edges

**ADAPTING FOR THE DOCTOR/TECHNICIAN**

- Remove the metal frame from the padding:
  - Unfasten the four press studs (fig. A) that attach the pad to the metal frame.
  - Unfasten the top buckles (fig. B) and push them so that they are released from the pin (N.B.: the buckles have a pin to prevent them from coming out of the fabric).
  - Slide out the metal part (frame) from the padding (fig. C).
  - Rest the metal frame on the patient's back and check if any points need to be shaped (fig. D).
  - Shape the brace in accordance with medical instructions: using a surface as leverage can make it easier to shape the brace, e.g. the edge of a table (fig. E).
  - Slide the metal part back into place in the padding (fig. F) and ensure that the pins are at the top.
  - Fasten the two rear press studs (fig. G1)
  - Fasten the two central press studs (fig. G2) – N.B.: there are two possible positions for the central attachment to suit the size of the patient's shoulders; use the indentations on the outer padding as a guide when aligning the press studs.
  - Fasten the top buckles (fig. H), ensuring that they fit onto the pins, and pull them until you hear a click.
  - The brace is now ready to be fitted on the patient; please note that the shoulder straps and the straps are fully extended at this point.
- To shorten the corset:
  - Undo the Y-shaped fastenings and remove the abdominal corset from the dorsal part (fig. K1).
  - Measure the circumference of the patient's pelvis.
  - Cut off any excess from the velour part using the following table as a guide: **TAKE CARE not to cut too much.**

Pelvis circumference cm	70	80	90	100	110
Minimum amount to cut off each of the two sides cm	25	20	15	10	5

- Reattach the corset to the dorsal part using the Velcro® fastenings (fig. K1).
- To put on the brace, slide the patient's arms through the shoulder straps (fig. J).
- Fasten the abdominal pads with Velcro® so that they are centred on the abdomen in a slightly staggered position (fig. I):
  - Check that the rear part of the brace is centred over the spine.
  - The corset can be further shortened if necessary as described in point 2.
- Adjust the shoulder straps using the tip with the Y-bar. N.B.: it is very important that the ring which attaches to the dorsal-lumbar strap is centred on the median line of the body (fig. L). If a strap is too long, cut to the correct length (fig. M).
- Use the Velcro® fastenings provided to adjust the positioning of the pads on the shoulder straps so that the tubular part remains under the armpit (fig. N).
- Position the pads of the dorsal-lumbar straps on the abdominal pads (fig. O), pass the straps inside these until the desired degree of tension is achieved (fig. P) and slide out the corresponding card to attach the pads to the straps (fig. Q). Check that the tension is correct by positioning the pads in the centre of the abdominal pad and adjust further if required. Only cut off any excess when this procedure has been completed (fig. R).
- Check that the straps pass through the corresponding holes on the corset (fig. S) so that it easier to don in the future.
- If prescribed, attach the OPTIONAL inflatable pad (REF. 33049PA) to the internal Velcro® fastening at the back (fig. T) in the prescribed position and inflate as required to increase dorsal pressure. N.B. – do not exert too much pressure on the spine.

**PUTTING ON THE APPLIANCE FOR THE PATIENT**

- Fitting the orthosis**
- Fit the orthosis by inserting the arms in the shoulder straps (fig. 1).
  - Close the abdominal pelottes using the Velcro® closure. Ensure that they are centred (fig. 2).
  - Loosen the pelottes of the tensioning straps of the back and lumbar area (pre-set at the rear ends of the abdominal tensioning straps), pull outwards (fig. 3) and fix on the front closure using the Velcro® closure (fig. 4).
- Taking off the orthosis**
- Loosen the small pelottes of the tensioning straps of the back and lumbar areas (fig.5) and fold them provisionally on themselves.
  - Loosen the shoulder straps pulling them forward (fig. 6).
  - Loosen the abdominal pelotte (fig. 7).
  - Take off the orthosis (fig. 8).

**LIRE ATTENTIVEMENT CES INSTRUCTIONS ET LES CONSERVER**

**Tuteur pour ostéoporose**  
**DECLARATION DE CONFORMITE**  
 En qualité de fabricant, ORTHOSERVICE AG déclare sous sa responsabilité exclusive que ce produit est un dispositif médical de classe I et qu'il a été réalisé conformément aux conditions requises par le Règlement UE 2017/745 (MDR). Ces instructions ont été rédigées en accord avec ledit règlement et ont pour but de garantir l'utilisation correcte et sûre du dispositif médical.  
**MARKES COMMERCIALES DES MATERIAUX**  
 Velcro® est une marque enregistrée de Velcro Industries B.V.  
**PRECAUTIONS D'UTILISATION**

Veillez à ce que la pression exercée par le dispositif n'agisse pas sur les parties du corps présentant des lésions, enflures ou tuméfactions. Il est conseillé de ne pas trop serrer le produit, afin de ne générer aucune zone de pression locale excessive et d'éviter la compression des nerfs et/ou des vaisseaux sanguins. Il est préférable de porter l'orthèse sur un vêtement, en évitant le contact direct avec la peau. En cas de doute sur les modes d'application, contacter un médecin, un kinésithérapeute ou un technicien orthopédiste. Lire attentivement la composition du produit sur l'étiquette située à l'intérieur. Il est recommandé de ne pas porter le dispositif à proximité de flammes nues ou de champs électromagnétiques puissants.  
 Ne pas appliquer en contact direct avec des plaies ouvertes.  
**AVERTISSEMENTS**

Le produit étant spécifiquement conçu pour les indications reportées ci-dessous, il est conseillé de l'utiliser sur prescription d'un médecin ou d'un kinésithérapeute et de le faire appliquer par un technicien orthopédiste, conformément aux exigences individuelles. Afin de garantir son efficacité, sa capacité à être toléré et son bon fonctionnement, le produit doit absolument être appliqué avec le plus grand soin. Ne modifier en aucun cas le réglage effectué par le médecin/kinésithérapeute/technicien orthopédiste. En cas d'utilisation ou d'adaptation inappropriée, le fabricant ne sera pas tenu responsable.  
 L'utilisation de l'orthèse est prévue pour un seul patient à la fois; dans le cas contraire, le fabricant décline toute responsabilité, conformément aux dispositions du règlement relatif aux dispositifs médicaux. Pour les sujets hypersensibles, le contact direct avec la peau pourrait causer des rougeurs ou des irritations. En cas d'apparition de douleurs, enflures, tuméfactions ou en cas de toute autre réaction anormale, s'adresser immédiatement à son médecin et, en cas de problème particulièrement grave, signaler le fait au fabricant et à l'autorité compétente de son pays. L'efficacité orthopédique du produit n'est garantie que lorsqu'il est utilisé avec tous ses composants.  
**SÉLECTION/TAILLES**

Code	REF.33049			
Mesure	XS	S	M	L
Distance T1-L5 cm	35/41	41/47	47/54	54/61
Circ. bassin cm	70/125	70/125	70/125	70/125
Couleur	gris			



REF. 33049/P pelote à air en option Sangle de maintien pour le dos et l'abdomen, matière confortable

**ENTRETIEN**  
 ✘ Ne pas blanchir ✘ Ne pas nettoyer chimique  
 ✘ Ne pas repasser ✘ Ne pas sécher en séchoir  
 ✘ Instructions de lavage: Retirer la structure métallique; pour ce faire, se reporter aux points 1-a, b, c. Laver à la main dans de l'eau tiède contenant du savon neutre; bien essorer. Faire sécher à l'écart des sources de chaleur.  
 Remettre la structure métallique; pour ce faire, se reporter aux points 1-f, g, h. Le produit et ses composants doivent être éliminés en conformité avec les impératifs écologiques.

**INDICATIONS**  
 • Dorsolo-mbalgies en cas de tassements vertébraux dorso-lombaires  
 • Tassements vertébraux dorso-lombaires sur base ostéoporotique ou métastatique  
 • Hypercyphose dorsale post-traumatique ou sur base arthrosique  
 • Ostéochondrose juvénile

**CARACTÉRISTIQUES ET MATÉRIEAUX**  
 • Structure interne modelable en alliage d'aluminium radio-transparent  
 • Système de sangles couvert par brevet  
 - Prise abdominale avec corset  
 - Système de mise en tension unique - lorsque l'on tire sur les bandelettes toutes les sangles se tendent au niveau de la partie postérieure ainsi que celles au niveau des épaules  
 - Système de multiplication de la force pour doubler au niveau des épaules la force de traction - efficacité obtenue avec peu d'efforts  
 • Sangles dorso-abdominales avec ceinture à faible frottement  
 • Sangles dorso-abdominales fixés directement au squelette métallique au moyens de boucles à auto-orientation et de boutons  
 • Corset abdominal pour davantage de confort et de stabilité :  
 - avec fermeture Velcro®  
 - longueur réglable  
 - avec partie élastique bi-couplé en MTP et tissu élastique technique  
 • Insert élastique dorsal à effet biodynamique  
 • Épaulettes à rembourrage avec position réglable à l'avance  
 • Rembourrage en PE bi-couplé avec velours et tissu technique; avec bords soudés

**ADAPTION POUR LE MÉDECIN / L'ORTHOPÉDISTE ORTHÉSISTE**

- Retirer le squelette métallique du padding:
  - Décrocher les quatre boutons automatiques (illustration A) qui fixent le rembourrage à la structure métallique.
  - Décrocher les boucles supérieures (illustration B) et les pousser pour les faire sortir du pivot (note: les boucles ont une fermeture pour ne pas les faire sortir du tissu).
  - Retirer la structure métallique (squelette) du rembourrage (illustration C).
  - Appuyer le squelette métallique sur le dos du patient et vérifier les points qui nécessitent d'être modélés (illustration D).
  - Procéder ensuite au modelage selon les indications médicales: à cette fin utiliser une superficie sur laquelle il est possible de faire lever, par exemple le rebord d'une table (illustration E).
  - Enfiler de nouveau la structure métallique dans le rembourrage (illustration F) en faisant attention à ce que les pivots se trouvent bien en haut.
  - Accrocher les deux boutons du bas (illustration G1).
  - Accrocher les deux boutons centraux (illustration G2) - attention : il est possible de positionner l'accrochage centrale en deux positions, selon la dimension des épaules du patient; utiliser les bosselures gravées sur le rembourrage extérieur comme point de référence pour aligner les boutons.
  - Accrocher les boucles du haut (illustration H) en le faisant entrer dans le pivot et en le tirant jusqu'à entendre un déclenchement.
  - Le tuteur est maintenant prêt à être chaussé sur le patient; il faut se souvenir que les épaulettes et les sangles sont positionnées à leur point d'extension maximal.
- Pour raccourcir le corset:
  - Ouvrir les accrochages en Y et détacher le corset abdominal de la partie dorsale (illustration K1)
  - Mesurer la circonférence du bassin du patient
  - Couper l'excédent de velours selon le tableau général suivant: **FAIRE ATTENTION à ne pas couper une longueur excessive.**

Tour de bassin cm	70	80	90	100	110
Partie minimum à couper pour chacun des deux côtés cm	25	20	15	10	5

- Appliquer de nouveau avec le Velcro® le corset à la partie dorsale (illustration K1)
- Faire enfiler le tuteur en enfilant les bras dans les épaulettes (illustration J).
- Fermer à l'aide du Velcro® les bandes abdominales de façon à ce qu'ils se trouvent sur le dos (illustration I):
  - Vérifier également que la structure postérieure soit bien centrée sur la colonne vertébrale.
  - Si nécessaire il est possible de procéder à un raccourcissement ultérieur du corset comme décrit au point 2.
- Régler les épaulettes en agissant sur l'extrémité se terminant en Y. Attention: il est très important que l'anneau d'accrochage à la poignée dorso-lombaire soit centrée sur la ligne médiane du corps (illustration L). Couper le cas échéant la partie excédentaire (illustration M).
- Régler à l'aide des scratchs à cet effet la position des rembourrages des épaulettes de façon à ce que la partie tubulaire tombe au niveau du creux des aisselles (illustration N).
- Positionner les bandelettes des sangles dorso-lombaires sur les bandes abdominales (illustration O), faire glisser à l'intérieur de ceux-ci les sangles jusqu'à la tension désirée (illustration P) et retirer le carton léger correspondant pour fixer les bandelettes aux sangles (illustration Q). Vérifier la tension optimale en positionnant les bandelettes au centre de la bande abdominale et procéder le cas échéant à un réglage ultérieur. Ne couper la partie excédentaire qu'une fois l'ensemble des opérations effectuées (illustration R).
- S'assurer que les sangles passent bien à l'intérieur des fentes/boutonnères correspondantes sur le corset (illustration S) de façon à faciliter les applications ultérieures.
- En cas de prescription, appliquer la bande à air EN OPTION (REF. ...) le long de l'accrochage interne postérieur à scratch appuyer sur la colonne.

**ENFILAGE POUR LE PATIENT**

- Enfiler l'orthèse**
- Poser l'orthèse en passant les bras dans les bretelles (fig. 1).
  - Fermer les pelotes abdominales avec la bande Velcro® en veillant à ce qu'elles soient centrées (fig. 2).
  - Enlever les pelotes des sangles dorsolombaires (pré-positionnées à l'extrémité postérieure des sangles abdominales), tirer vers l'extérieur (fig. 3) et, au moyen de la bande Velcro®, fixer sur la fermeture tubulaire (fig. 4).
- Enlever l'orthèse**
- Enlever les petites pelotes des sangles dorsolombaires (fig.5) et plie-les provisoirement sur eux-mêmes.
  - Desserer les bretelles les tirant en avant (fig. 6).
  - Enlever la pelote abdominale (fig. 7).
  - Retirer l'orthèse (fig. 8).

**LEGGERE ACCURATAMENTE LE PRESENTI ISTRUZIONI E CONSERVARLE**

**Tutore per osteoporosi**  
**DICHIARAZIONE DI CONFORMITÀ**  
 Quale fabbricante, la ORTHOSERVICE AG dichiara, sotto la propria unica responsabilità, che il presente dispositivo medico è di classe I ed è stato fabbricato secondo i requisiti richiesti dal Regolamento UE 2017/745 (MDR). Le presenti istruzioni sono state redatte in applicazione del Regolamento sopra menzionato. Esse hanno lo scopo di garantire un utilizzo adeguato e sicuro del dispositivo medico.  
**MARCHI COMMERCIALI DEI MATERIALI**  
 Velcro® è un marchio di fabbrica registrato di Velcro Industries B.V.  
**PRECAUZIONI D'USO**

Si raccomanda che le pressioni esercitate dal dispositivo non agiscano su parti del corpo che presentano ferite, gonfiori o tumefazioni. È consigliabile non stringere eccessivamente il prodotto per non generare zone di pressione locale eccessiva o la compressione di nervi e/o vasi sanguigni sottostanti. In caso di dubbio sulle modalità di applicazione, rivolgersi ad un medico, un fisioterapista o un tecnico ortopedico. È consigliabile indossare un indumento, evitando il contatto diretto con la pelle. Leggere attentamente la composizione del prodotto sull'etichetta interna. È consigliabile non indossare il dispositivo in vicinanza di fiamme libere o forti campi elettromagnetici.  
**Non applicare a diretto contatto con ferite aperte**  
**AVVERTENZE**

È consigliabile che il prodotto, studiato per le specifiche indicazioni sotto riportate, venga prescritto da un medico o da un fisioterapista e applicato da un tecnico ortopedico, in conformità alle esigenze individuali. Per garantirne l'efficacia, la tollerabilità e il corretto funzionamento è necessario che l'applicazione venga effettuata con la massima cura. Non alterare assolutamente la regolazione effettuata dal medico/fisioterapista/tecnico ortopedico. La responsabilità del fabbricante decade in caso di utilizzo o adattamento inappropriato.  
 L'ortesi è fatta per l'utilizzo da parte di un solo paziente; in caso contrario il fabbricante declina ogni responsabilità, in base a quanto previsto dal regolamento per i dispositivi medici. In soggetti ipersensibili il contatto diretto con la pelle potrebbe causare rossori o irritazioni. In caso di comparsa di dolori, gonfiori, tumefazioni o qualsiasi altra reazione anomala, rivolgersi immediatamente al proprio medico e, in caso di particolare gravità, segnalare il fatto al fabbricante e all'autorità competente del proprio Stato. L'efficacia ortopedica del prodotto è garantita solo con l'utilizzo di tutte le sue componenti.  
**SCELTA/DIMENSIONI**

Code	REF.33049			
Taglia	XS	S	M	L
Distanza T1-L5 cm	35/41	41/47	47/54	54/61
Circonf. bacino cm	70/125	70/125	70/125	70/125
Colore	grigio			



REF. 33049/P pelota opzionale ad aria Tiranti dorso-addominali con cinghia a basso attrito

**MANUTENZIONE**  
 ✘ Non candeggiare ✘ Pulizia chimica non consentita  
 ✘ Non stirare ✘ Non asciugare in asciugatrice  
 ✘ Istruzioni per il lavaggio: Sfilare la struttura metallica; punti 1 - a, b, c. Lavare a mano in acqua tiepida, con sapone neutro; risciacquare con cura. Lasciare asciugare lontano da fonti di calore. Re-infiare la struttura metallica; punti 1 - f, g, h. Non disperdere nell'ambiente il dispositivo né alcuna sua componente.

**INDICAZIONI**  
 • Dorsolo-mbalgie in esiti di cedimenti vertebrali dorso-lombari  
 • Cedimenti vertebrali dorso-lombari